



tfk Spielplan Aug/Sept 2008

Das **theaterforum kreuzberg** wurde vor 23 Jahren, im November 1985, eröffnet. Seit 1996 ist die Schauspielerin und Regisseurin Anemone Poland künstlerische Leiterin des tfk. Sie inszenierte Autoren, die man in Deutschland kaum kennt oder die längst vergessen sind: Ghelderode, Tardieu, Gozzi und als Uraufführung ein Stück des Malers Max Beckmann. Mit diesen ‚Ausgrabungen‘ hat sich das theaterforum kreuzberg eine kleine Marktnische in der Berliner Theaterlandschaft erspielt. Auch in Zukunft werden (Wieder-) Entdeckungen auf dem Spielplan des tfk stehen.

Öffentliche Förderung erhält das Theater nicht. Seit seiner Entstehung lebt es vom Enthusiasmus und Mut der Theatermacher. Bislang wird es unterstützt von Freunden des Theaters und vom Forum Kreuzberg e. V.

Es gelingt den Künstlern am tfk immer wieder, bemerkenswerte Aufführungen auf die Beine zu stellen. Sie gründeten einen Förderverein „theaterforum kreuzberg e. V.“ mit dem Ziel, das Theater zu erhalten und die Theaterarbeit auch in Zukunft zu ermöglichen.

Als kleines Theater sind wir auf die Unterstützung unseres Publikums angewiesen. Mit ihm wollen wir als Ensemble in einen lebendigen Dialog eintreten und immer stärker zusammenwachsen. Dafür brauchen wir einen möglichst breiten Freundes- und Interessentenkreis, der unsere Arbeit begleitet und fördert.

Wenn Ihnen die Aufführung gefallen hat und Sie an unserer Arbeit interessiert sind, möchten wir Sie sehr herzlich bitten, uns als Fördermitglied zu unterstützen und weitere Förderer des theaterforum kreuzberg zu werben.

Das Anmeldeformular liegt im Foyer aus. Wir schicken es auch gern zu, Anruf genügt, Tel: 612 88 880 oder besuchen Sie unsere Website:

www.tfk-berlin.de

- Als Mitglied des theaterforum kreuzberg e. V.
- informieren wir Sie regelmäßig über unser Programm
 - reservieren wir für Sie Premierenkarten
 - haben Sie die Möglichkeit zum Besuch von Generalproben
 - laden wir Sie zum Sommerfest des Theaters ein

theaterforum kreuzberg e. V.
Berliner Sparkasse, BLZ 100 500 00
Kontonummer: 66 03 01 42 60

- Vorankündigung -

Leinwandmesser Die Geschichte eines Pferdes

Ein Schauspiel mit Musik
nach der Erzählung von **Leo Tolstoi**

Eine Produktion des theaterforum kreuzberg

Premiere am 24. Oktober

Gastspiel

Oppelner Straße

Eine theatrale Reise auf den Spuren von Emin Pascha und anderen Wandervögeln
30. August bis 2. September



Gastspiel
RATTEN 07

Der gute Mensch von Sezuan

von Bertolt Brecht
26. bis 28. September



theaterforum
kreuzberg

Eisenbahnstraße 21 – 10997 Berlin
Karten : 700 71 710 – Büro: 612 88 880
www.tfk-berlin.de – Mail: info@tfk-berlin.de

SA 30.08. 20.00 **Oppelner Straße**
 Premiere Eine theatrale Reise auf den Spuren von Emin Pascha und anderen Wandervögeln



Was verbindet die polnische Stadt Opole mit der Oppelner Straße im Wrangelkiez in Berlin Kreuzberg? Welche Menschen leben in, an und um diese Orte? Welche Gemeinsamkeiten lassen sich aufspüren? Welche Unterschiede tauchen auf?

„Oppelner Straße“ ist Dokumentartheater und tanztheatralische Zeitreise auf den Spuren von Emin Pascha in einem. In Oppeln/Opole geboren, war Eduard Schnitzer alias Emin Pascha ein Wanderer zwischen den Welten, Religionen und sozialen Milieus. Ein lebenslanger Migrant mit jüdischen Wurzeln, der Deutschland verließ, um als muslimischer Türke in Afrika Gouverneur und Ornithologe zu werden.

Gemeinsam mit professionellen KünstlerInnen haben Jugendliche aus Berlin und Opole, deren gemeinsame Wurzeln von Australien über Afrika bis nach Anatolien reichen in diesen Sommer experimentiert. Sie sind zu interkulturellen GrenzgängerInnen geworden und entdeckten ungeahnte Zusammenhänge in ihrer eigenen Welt. Sie haben familiäre, soziale, religiöse oder kulturelle Erfahrungen eingebracht, neu gedacht, auf den Kopf gestellt, umgedeutet und collagiert. Auch die BewohnerInnen der Oppelner Straße kommen zu Wort.

Ein Theaterabenteuer, das von vielen Schauplätzen lebt, die zur Bühne werden. Ausgangspunkt ist das theaterforum kreuzberg. Im Oktober tritt das Ensemble eine Reise nach Polen an.

Idee & Regie: Manfred Olek Witt, *Theater der Migranten*
Eintritt: 10 €, erm. 6 € www.migranten-projekt.de

SO 31.08. 20.00 Oppelner Straße

MO 01.09. 20.00 Oppelner Straße

DI 02.09. 20.00 Oppelner Straße

FR 12.09. 19.30 **Trans.it - Im Leben der Anderen**
 Nach Peter Turrinis *Campiello* und Texten von William Locke, Shakespeare u.a.
 Gastspiel **THEATER AUGENSCHNEIN**



Theater im Theater, eine Schauspieltruppe probt für einen Gastauftritt *Campiello* von Peter Turrini:

"Das ist ja einfach gottvoll... ich... absentiere mich in diese Arme-Leute-Gegend, und was darf ich innerhalb eines einzigen Vormittags erleben? Die Bekanntschaft mit einer Apfelblüte, den Überfall ihres affenartigen Verlobten, die blitzartige Verlobung mit einer Großmutter, die Vermittlung einer umwerfenden Tänzerin... und selbst diese Erkerschönheit, die mir durch den Mund eines asthmatischen Wirtes

etwas husten ließ, kokettiert mich nun an."

"Gottvolle Gegend!" So beschreibt der Cavaliere Astolfi im Theaterstück das Leben auf dem Campiello, einem der vielen Plätze in Venedig. Alle Beteiligten wohnen auf diesem Platz, jeder kennt jeden, egal, was man tut, man ist auch immer im Leben der anderen.

Eintritt: 10 €, erm. 7 € www.theater-augenschein.de

SA 13.09. 19.30 Trans.it - Im Leben der Anderen

SA 20.09. 20.00 **Vanille-Orange**
 Ein Percussionkonzert der besonderen Art



Trommelwirbel, Wassergeister, zarte Besen reiben wilde Djembens. Arrangements afrikanischer Rhythmen, europäischer Stimmen und einer Vielzahl von Klängen aus aller Welt.

Musikalische Leitung: Babette Schwahlen

Eintritt: 13 €, erm. 9 €

SO 21.09. 19.00 Vanille-Orange

MI 24.09. 20.00 **Die Zeit**
 Gastspiel *Die ETAGE*
Schule für die Darstellenden Künste
Abteilung Tanz

Die Pädagoginnen und Choreographinnen Kazue Ikeda und Silvia Ventura zeigen ihre Stücke mit Absolventen und Studenten der Tanzabteilung. Eine interessante Mischung aus Abstraktion, Improvisation und Poesie. Diese Mischung hat aber eins gemeinsam: DER MENSCH und sein KÖRPER.

Leitung: Sarka-Vrastakova Hildebrandt

Eintritt: 10 €, erm. 7 €

DO 25.09. 20.00 Die Zeit

FR 26.09. 20.00 **Der gute Mensch von Sezuan**
 von Bertolt Brecht
 Gastspiel **RATTEN 07**

Ratten 07 spielen in Sezuan.

Gut sein? Geht nicht. In einer der haltbarsten Parabeln aus Bertolt Brechts Ideen- und Stücke-Werkstatt ist die Frage danach, ob denn für Menschheit und Welt wohl noch Hoffnung besteht auf Güte und Glück, sehr verbindlich beantwortet: Die Verhältnisse, sie sind nicht so; nicht so jedenfalls, dass noch Aussicht bestünde in der wirklichen Welt für einen Menschen, der dem ureigensten Menschentrieb folgt und nur gut sein will, und ein bisschen glücklich auch - aber nicht sehr viel mehr. Damit das Gute nämlich gut sein und gut bleiben kann, das ist zu lernen in Sezuan, wird es stets das Böse brauchen.

Ratten 07, brechterfahren seit dem "Brotladen", erzählen die Fabel aus der Perspektive eines Alltags, in dem verkannte Götter auch in Suppenküchen oder Wagenburgen anzutreffen sind - und dort nach letzter Güte suchen, fröhlich und ohne allzu viel Hoffnung.

Regie: Gunter Seidler - **Bühne:** Bernd Schneider

Kostüm: Tula Garcia de Leite-Perry

Eintritt: 12 €, erm. 8 €

www.ratten07.de

SA 27.09. 20.00 Der gute Mensch von Sezuan

SO 28.09. 20.00 Der gute Mensch von Sezuan